

**1. Wählen Sie jeweils eine Variante des folgenden Textes, so dass die Aussage richtig ist.**

Die Abkürzung LTE bedeutet  $\left( \begin{smallmatrix} \text{Light Terminal Emulation} \\ \text{Long Term Evolution} \end{smallmatrix} \right)$  und ist eine registrierte Schutzmarke des  $\left( \begin{smallmatrix} \text{ETSI} \\ \text{IETF} \end{smallmatrix} \right)$ .

Die  $\left( \begin{smallmatrix} \text{optische} \\ \text{drahtlose} \end{smallmatrix} \right)$  LTE-Schnittstelle  $\left( \begin{smallmatrix} \text{ist} \\ \text{ist nicht} \end{smallmatrix} \right)$  mit den älteren 2G- und 3G-Netzen kompatibel.

Das Ziel von LTE ist die  $\left( \begin{smallmatrix} \text{Reduzierung} \\ \text{Erhöhung} \end{smallmatrix} \right)$  der Kapazität und Übertragungsrate der  $\left( \begin{smallmatrix} \text{optischen} \\ \text{drahtlosen} \end{smallmatrix} \right)$  Datennetze.

LTE besteht aus einem Backbone-Netz  $\left( \begin{smallmatrix} \text{E-UTRAN} \\ \text{EPC} \end{smallmatrix} \right)$  und aus einem Zugangsnetz  $\left( \begin{smallmatrix} \text{E-UTRAN} \\ \text{EPC} \end{smallmatrix} \right)$ .

Die  $\left( \begin{smallmatrix} \text{logischen Kanäle} \\ \text{physischen Kanäle} \\ \text{Transportkanäle} \end{smallmatrix} \right)$  stellen eine reale Implementierung der Transportkanäle dar.

Die  $\left( \begin{smallmatrix} \text{logischen Kanäle} \\ \text{physischen Kanäle} \\ \text{Transportkanäle} \end{smallmatrix} \right)$  entsprechen den Datenübertragungsdiensten.

Die  $\left( \begin{smallmatrix} \text{logischen Kanäle} \\ \text{physischen Kanäle} \\ \text{Transportkanäle} \end{smallmatrix} \right)$  beschreiben, wie und mit welchen Charakteristiken die Daten transportiert werden.

In UE  $\left( \begin{smallmatrix} \text{kann nur eine Anwendung laufen} \\ \text{können mehrere Anwendungen gleichzeitig laufen} \end{smallmatrix} \right)$ .



**2. Ordnen Sie die einzelnen Technologien der entsprechenden Generation der mobilen Systeme zu.**

UMTS, LTE, CDMA2000, WiMAX, GPRS, NMT, EDGE, HSPA+, GSM, LTE-A

<b>1. Generation</b>	
<b>2. Generation</b>	
<b>2,5. Generation</b>	
<b>2,75. Generation</b>	
<b>3. Generation</b>	
<b>4. Generation</b>	
<b>5. Generation</b>	

**3. Ordnen Sie dem Begriff in der linken Spalte die entsprechende(n) Definition(en) in der rechten Spalte zu.**

	Speicherort des Benutzerprofils
HLR	Identifikation des Benutzers
	Authentifizierung
	Integritätsschutz
AuC	Adressierung des Benutzers
	Beschreibung des Dienstes
	Verschlüsselung des Funkpfads

**4. Markieren Sie die korrekten Varianten.**

- ☐ 2G-GSM-Netze wurden nur für leitungsvermittelte Dienste entworfen.
- ☐ Der leitungsvermittelte Teil besteht aus MSC/VLR und Gateway MSC.
- ☐ LTE basiert auf PS-Diensten und deshalb ist die Sprachkommunikation in LTE möglich.
- ☐ Die Sprachkommunikation in LTE wird nur mittels des IMS-Dienstes ermöglicht.
- ☐ Die Sprachkommunikation ist in LTE nicht möglich.
- ☐ LTE basiert auf CS-Diensten und deshalb ist die Sprachkommunikation in LTE möglich.
- ☐ LTE Advanced bringt im Vergleich zu LTE Mehrfach-Antenne-Übertragungen in beide Richtungen (sowohl Downlink als auch Uplink).

